

Original

Gebrauchsanweisung

Kühlschrank

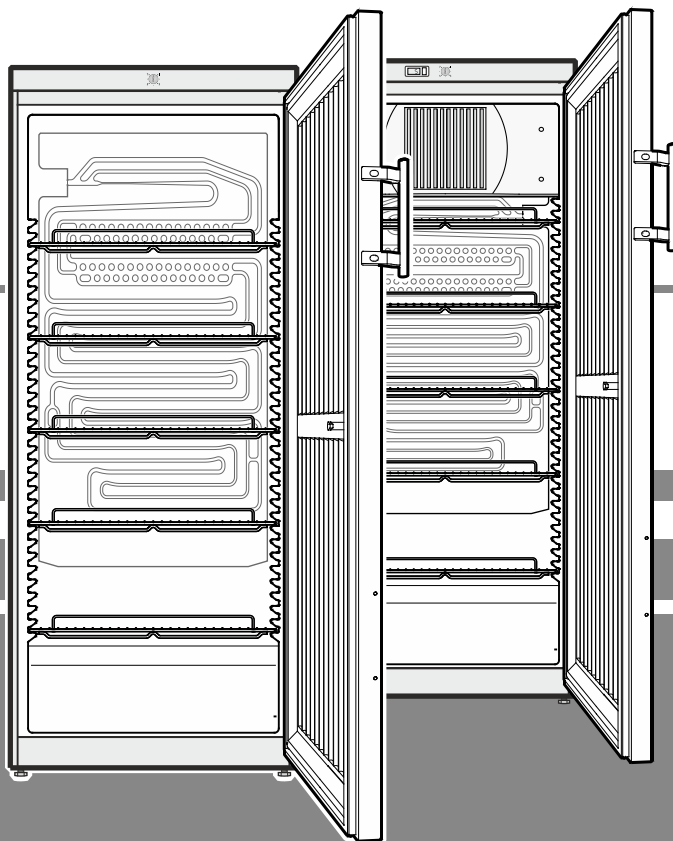
Vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung lesen

Seite 2

DE



www.eisfink.de



polar multipolar® 380-8 F

polar multipolar® 380-10 F

polar multipolar® 380-12 F

polar multipolar® 380-14 F

polar multipolar® 481-8 F

polar multipolar® 481-10 F

polar multipolar® 481-12 F

polar multipolar® 481-8 S

polar multipolar® 481-10 S

7083 171-01

FK_FKv_GKVesf

Stand 17.01.2017

eisfink®

Entsorgungshinweis

Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.



Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- Gerät unbrauchbar machen.
- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen.

! WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien! Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen. Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

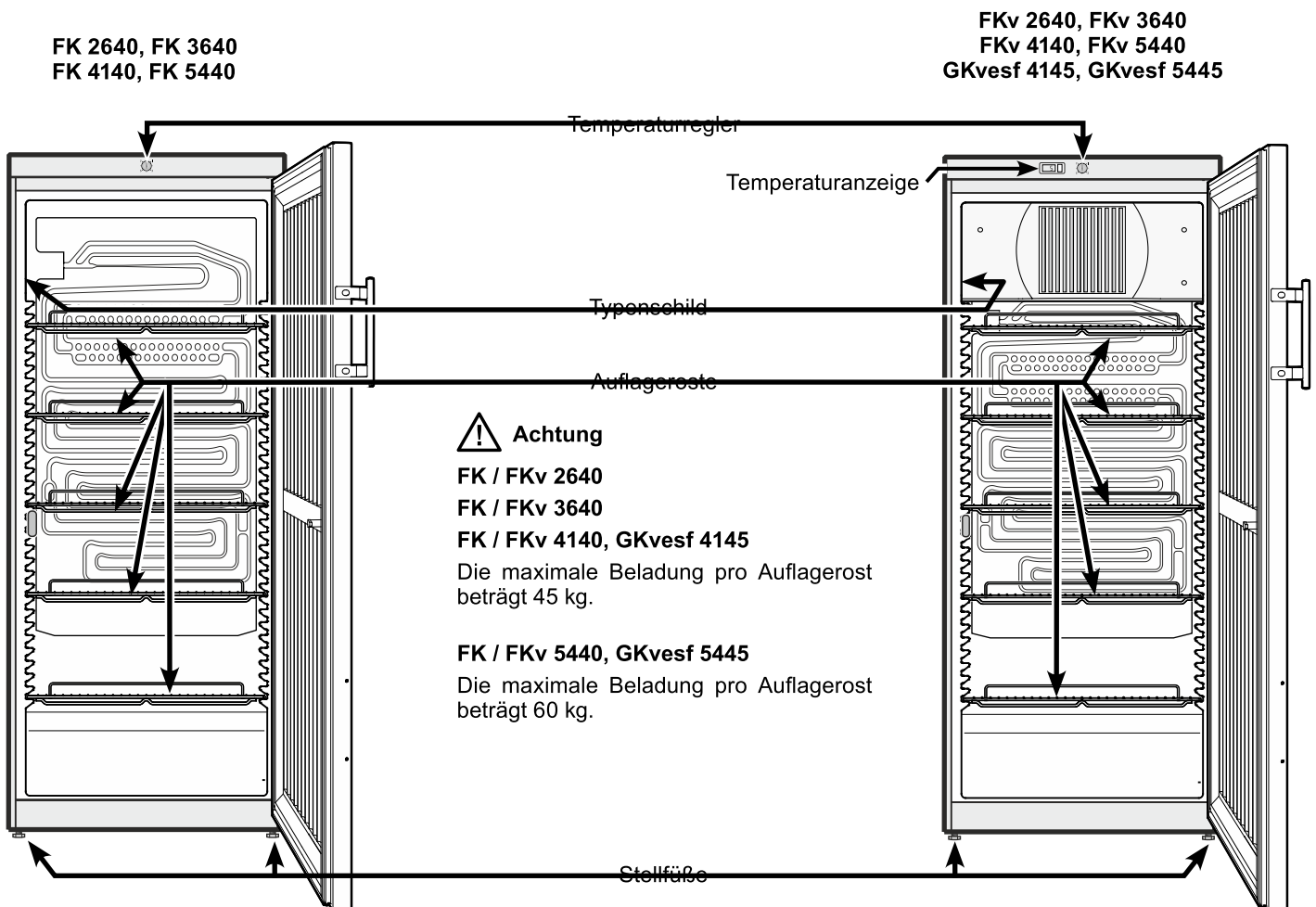
Einsatzbereich des Gerätes

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z. B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel.

Benutzen Sie das Gerät ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

Gerätebeschreibung



Wichtiger Hinweis

Alle Lebensmittel verpackt und abgedeckt aufbewahren.

Sicherheits- und Warnhinweise

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes das Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- Nicht am Anschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z. B. Handschuhe verwenden.
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

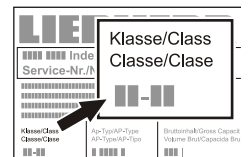
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Schlüssel bei abschließbaren Geräten nicht in der Nähe des Gerätes sowie in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

Klimaklasse

Die Klimaklasse gibt an, bei welcher Raumtemperatur das Gerät betrieben werden darf, um die volle Kälteleistung zu erreichen.

Die Klimaklasse ist am Typenschild aufgedruckt.

Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.



Klimaklasse	Raumtemperatur
4 (SN)	+10 °C bis +32 °C
4 (N)	+16 °C bis +32 °C
4+ (ST)	+16 °C bis +38 °C
4+ (SN-ST)	+10 °C bis +38 °C
5 (T)	+16 °C bis +43 °C
5 (SN-T)	+10 °C bis +43 °C

Das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Raumtemperaturen betreiben!

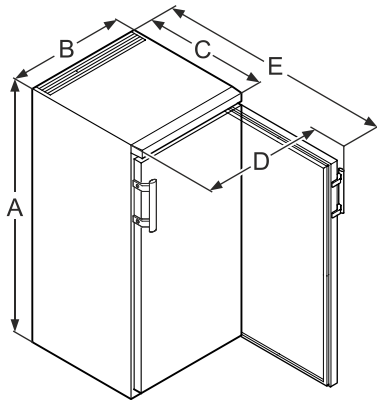
Schallemission des Gerätes

Der Geräuschpegel während des Betriebs des Gerätes liegt unter 70 dB(A) (Schalleistung rel. 1 pW).

Aufstellen

- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Boden am Standort soll waagrecht und eben sein. Unebenheiten über die Stellfüße ausgleichen.
- Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken. 
- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m³ aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Das Gerät stets direkt an der Wand aufstellen.

Gerätemaße (mm)



	A	B	C	D	E
FK / FKv 26..	1250	600	610	650	1180
FK / FKv 36..	1640	600	610	650	1180
FK / FKv / GKvesf 41..	1800	600	610	650	1180
FK / FKv / GKvesf 54..	1640	750	730	850	1410

Elektrischer Anschluss

Das Gerät nur mit **Wechselstrom** betreiben.

Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

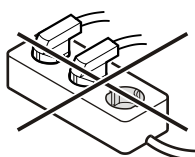
Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein.

Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen 10 A und 16 A liegen.

Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.

Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.

Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden. Beschädigungsgefahr für die Elektronik!



Gerät ein- und ausschalten

Es empfiehlt sich, das Gerät vor Inbetriebnahme innen zu reinigen (Näheres unter Reinigen).

Einschalten

Netzstecker einstecken - das Gerät ist eingeschaltet.

Ausschalten

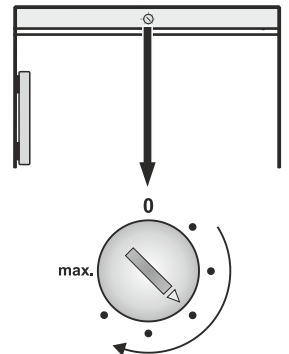
Netzstecker ziehen oder Temperaturregler auf 0 drehen.

Wichtiger Hinweis

Auf Stellung 0 des Temperaturreglers ist das Kältesystem außer Betrieb, das Gerät jedoch nicht vollständig vom Netz getrennt. Vor dem Reinigen unbedingt das Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen!

Temperatur einstellen

Die Temperatur im Gerät über den Regelknopf einstellen.



Je näher der Regler in Richtung max. gedreht wird, desto kälter wird es im Innenraum.

Je nach Bedarf den Regler zwischen 0 und max. einstellen.

Temperaturanzeige

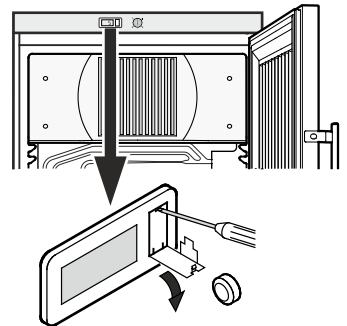
FKv 2640, 3640, 4140, 5440, GKvesf 4145, 5445

Die Stromversorgung der Temperaturanzeige erfolgt über eine Batterie, welche im Fachhandel erhältlich ist.

Batteriewechsel

- Batteriefach mit einem kleinen Schraubenzieher öffnen.
- Batterie auswechseln.
- Batteriefach schließen.

Erscheint in der Anzeige Er oder HH, so liegt ein Fehler am Gerät vor. Wenden Sie sich dann bitte an Ihren Kundendienst und teilen Sie diese Anzeige mit.

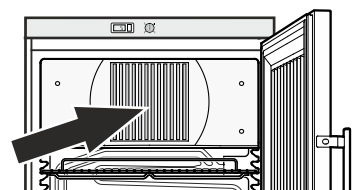


Kühlen

Die Abstellroste können je nach Flaschen- bzw. Packungshöhe versetzt werden.

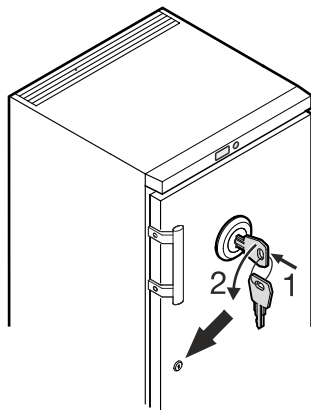
Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.

Die Lüftungsschlitze des Umluftgebläses im Innenraum dürfen nicht abgedeckt werden!



Sicherheitsschloss

Das Schloss in der Gerätetür ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.



Gerät absperren

- Schlüssel in Richtung 1 hineindrücken.
- Schlüssel um 90° drehen.

Um das Gerät wieder aufzusperren, muss in derselben Reihenfolge vorgegangen werden.

Abtauen

Das Kühlteil taut automatisch ab.

Bei sehr kalter Thermostateinstellung kann die Rückwand im Innenraum vereisen.

Das Gerät muss dann manuell abgetaut werden.

• Netzstecker ziehen!

- Lebensmittel aus dem Gerät nehmen und an einem kühlen Ort aufbewahren.
- Gerätetür während des Abtauvorgangs offen lassen. Restliches Tauwasser mit einem Tuch aufnehmen und das Gerät reinigen.

Zum Abtauen keine mechanischen Vorrichtungen oder andere künstliche Hilfsmittel verwenden, außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.

Reinigen

Das Gerät mindestens 2-mal pro Jahr reinigen!

Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.

- Innenraum, Ausstattungsteile und Außenwände mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Verwenden Sie keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel.
- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt.
- Die Kältemaschine mit dem Wärmetauscher - Metallgitter an der Rückseite des Gerätes - sollte einmal im Jahr gereinigt bzw. entstaubt werden.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen - es ist wichtig für den Kundendienst.

**Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten!
Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.**

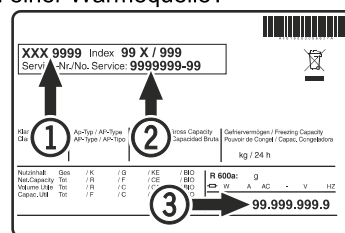
Störung

Sollte eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob ein Bedienfehler vorliegt.

Folgende Störungen können Sie selbst beheben:

- **Das Gerät arbeitet nicht.** Prüfen Sie, ob
 - das Gerät eingeschaltet ist,
 - der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
 - die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.
- **Die Geräusche sind zu laut.** Prüfen Sie, ob
 - das Gerät fest auf dem Boden steht,
 - nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühlaggregat in Vibrationen gesetzt werden. Beachten Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.
- **Die Temperatur ist nicht ausreichend tief.** Prüfen Sie
 - die Einstellung nach Abschnitt "Temperatur einstellen", wurde der richtige Wert eingestellt?
 - ob evtl. zu große Mengen frischer Lebensmittel eingelegt wurden;
 - ob das separat eingelegte Thermometer den richtigen Wert anzeigt.
 - Ist die Entlüftung in Ordnung?
 - Ist der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle?

Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle. Teilen Sie die Typenbezeichnung ❶, Service- ❷ und Seriennummer ❸ des Typenschildes mit.



Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

Außer Betrieb setzen

Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. herausschrauben. Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Die zulässige Raumtemperatur zur Lagerung des Gerätes nach Außerbetriebnahme liegt zwischen -10 °C und +50 °C.

Eine Lagerung des Gerätes außerhalb dieser Temperaturen kann Schäden am Gerät und Fehlfunktionen verursachen.

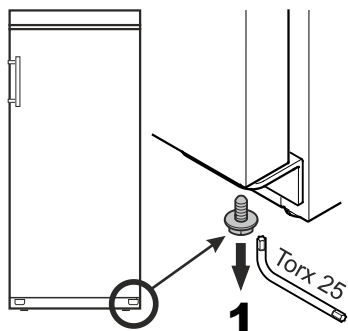
Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG.

Türanschlag wechseln

Der Wechsel des Türanschlags sollte nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Für den Umbau sind zwei Personen erforderlich.

1. Schraube vom Scharnierwinkel unten herausdrehen.



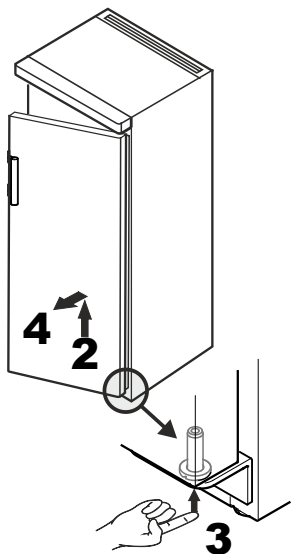
2. Tür ca. 45° öffnen und anheben.

Wichtiger Hinweis

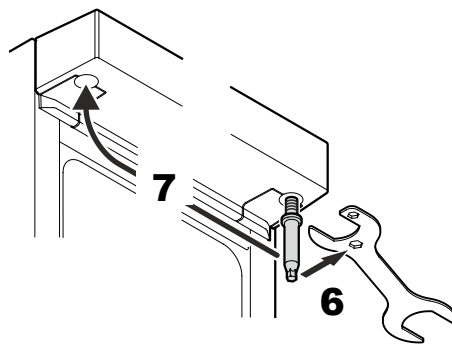
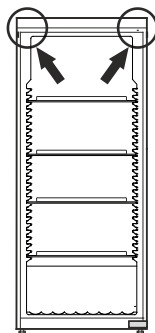
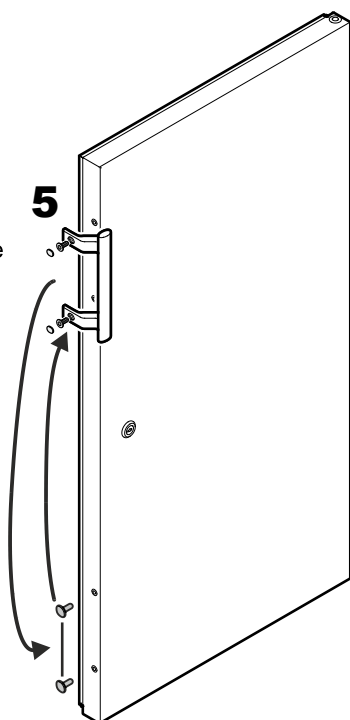
Die Tür muss aufgrund des hohen Gewichtes von einer Person gehalten werden.

3. Bolzen mit der Fingerkuppe nach oben drücken.

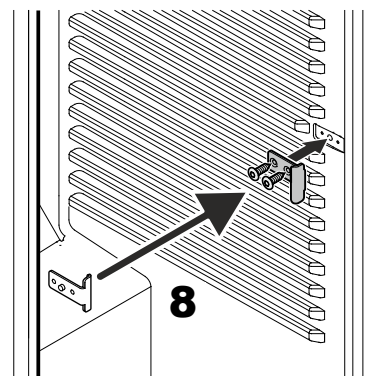
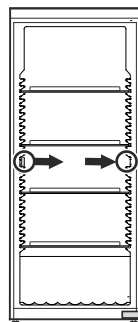
4. Tür nach vorne ziehen und nach unten abnehmen.



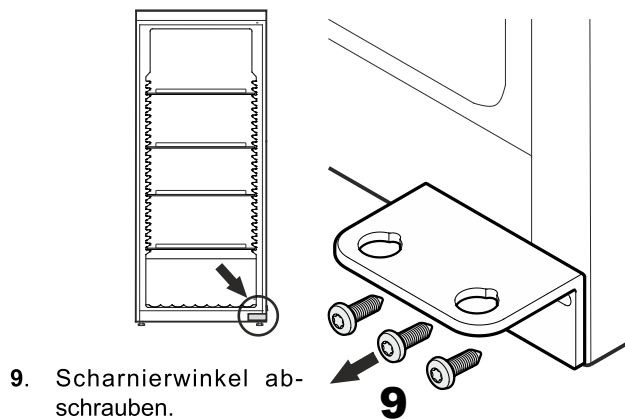
5. Türgriff und Stopfen auf die Gegenseite umsetzen.



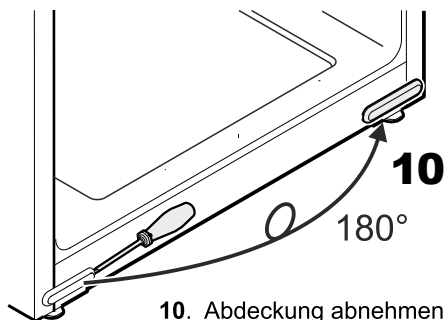
6. Bolzen herausdrehen. Beiliegenden Schlüssel verwenden.
7. Bolzen auf der Gegenseite wieder eindrehen.



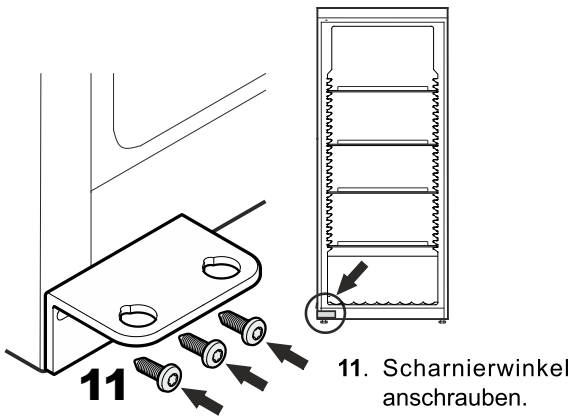
8. Schließwinkel auf die Gegenseite umsetzen.



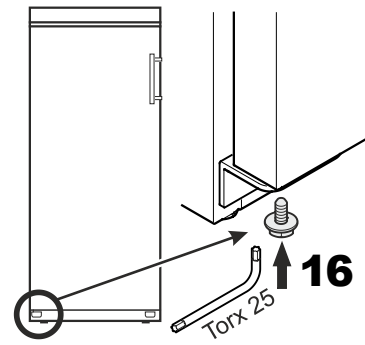
9. Scharnierwinkel abschrauben.



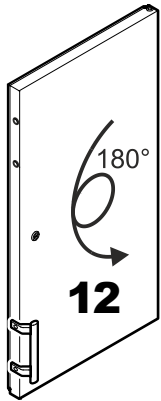
10. Abdeckung abnehmen, 180° drehen und auf der Gegenseite wieder einsetzen.



11. Scharnierwinkel anschrauben.



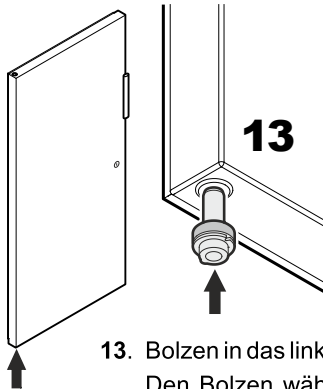
16. Schraube in den Bolzen wieder eindrehen.



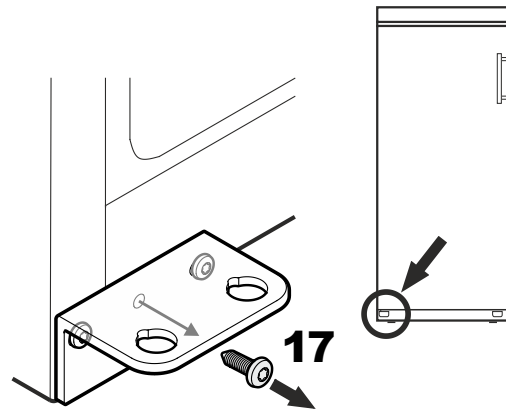
12. Tür um 180° drehen.

Seitliche Neigung der Tür einstellen

Wenn die Tür schräg steht, die Neigung einstellen.



13. Bolzen in das linke Lager der Tür einsetzen.
Den Bolzen während des Montierens der Tür mit dem Zeigefinger halten.



17. Mittlere Schraube vom Scharnierwinkel herausdrehen.
Diese Schraube wird nicht mehr benötigt.

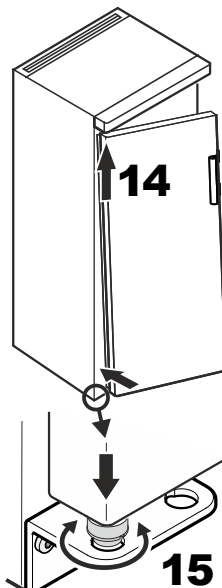
14. Die Tür wie in der Abbildung gezeigt auf den oberen Bolzen aufstecken und unten zum Scharnierwinkel führen.

Wichtiger Hinweis

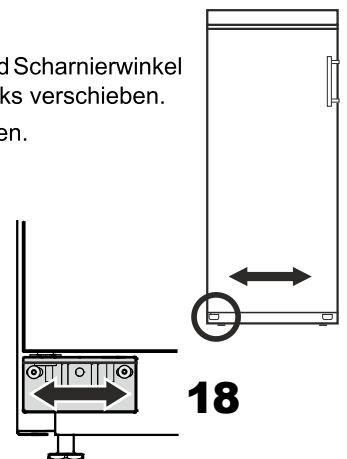
Die Tür muss aufgrund des hohen Gewichtes von einer Person gehalten werden.

15. Tür anheben und Bolzen drehen, bis dieser in die Bohrung des Scharnierwinkels passt.

Tür langsam nach unten absenken. Der untere Teil des Bolzens muss vollständig in der Bohrung des Scharnierwinkels sitzen.



18. Schrauben lösen und Scharnierwinkel nach rechts oder links verschieben. Schrauben festziehen.



1. Wählen Sie die korrekte Reinigungsmethode für Ihre Edelstahlbauten aus:



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt oder das Gerät sogar unbrauchbar werden. Beachten Sie:

- ▶ Zerkratzen Sie nicht mit scharfkantigen Gegenständen die Oberfläche. Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Backofenspray oder einen Schwamm mit kratzender Oberfläche.
- ▶ Entfernen Sie Schmutz mit Putz- und Pflegemitteln, die für rostfreien Edelstahl geeignet sind.
- ▶ Mischen Sie keine handelsüblichen Reinigungsmittel; stellen Sie kein eigenes Reinigungsmittel her.
- ▶ Verwenden Sie keine Stahlwolle oder Stahlbürsten.
- ▶ Vermeiden Sie bei Edelstahl die längere Einwirkung von stark kochsalzhaltiger Flüssigkeit, da diese zur Verfärbung der Oberfläche oder zum Durchrosten führen kann.
- ▶ Vermeiden Sie bei Edelstahl den direkten längeren Kontakt mit rostenden Eisenteilen, wie z.B. Gusspfannen oder Küchenschwämmen aus Stahl.

Hinweis zur laufenden Reinigung

Bei dieser Reinigung werden überwiegend abrasivfreie Reinigungsmittel eingesetzt.

Fettverschmutzungen oder fettgebundener Pigmentschmutz lassen sich in der Regel leicht entfernen durch

- Allzweckreiniger
- Neutralreiniger
- Alkalische Reiniger.

Bei sehr starken Fettverschmutzungen (verharzte Öle und Fette) sowie bei Teerverschmutzungen helfen Lösemittelreiniger oder abrasivfreie Emulsionen (jedoch nicht bei lackierten Flächen).

2. Reinigungsmittel für Edelstahl

Für alle Reinigungsmittel gilt:

- Halten sie die Anwendungsvorgaben des Herstellers des Reinigungsmittels ein.

Mechanische Reinigungsmittel für Edelstahl rostfrei

Mittel	Geeignet
Borstenerzeugnisse	Bürsten mit Natur-, oder Kunststoffborsten
Textilien	Textilmaterial aus Natur- und Chemiefasern als Putzfäden und textile Flächegebilde (Maschen- und Webware, Putzlappen, Scheuertuch, Fransenmaterial, Vlies). Sehr gut sind Reinigungstextilien aus Mikrofasern geeignet, um Griffspuren von Edelstahloberflächen zu entfernen.
Kunststoffvliese	Ohne Schleifkörper. Meist hergestellt in den Farben Weiß, Beige, Gelb.
Sonstiges	Naturleder (Fensterleder), Kunstleder, Kunstvlies, Schwämme, Schwammtücher

Chemische Reinigungsmittel für Edelstahl rostfrei

Mittel	Einsatzgebiete
Allzweckreiniger	Insbesondere für leichtere Fettverschmutzungen.
Neutralreiniger	Für mit Fett und Öl verschmutzte Oberflächen (Fingerabdrücke); auch als Geschirrspülmittel geeignet.
Alkoholreiniger	Wie Allzweckreiniger
Alkalische Reiniger	Besonders für starke Fett- und Ölverschmutzungen (verharzte Öle). Beachten Sie die Herstellerangaben zur Dosierung.
Lösemittelreiniger	Je nach Art besonders gut zum Entfernen von Fett, Öl, Wachs, Teer, Klebstoffen, Lacken und Farben. Nicht für Kunststoffe geeignet.
Desinfektionsreiniger	Wirkung auf krankheitserregende (pathogene) Keime unterschiedlich je nach Desinfektionswirkstoff. Langzeiteinwirkung von Bleichhypochlorit kann den Werkstoff schädigen. Es sollte möglichst nicht zugesetzt werden. Es sollten Produkte verwendet werden, die in der Liste der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DHGM) aufgeführt sind.

3. Empfohlenes Zubehör

Hauptschlüssel	Art. - Nr. 83 02 01 99
Tür-Dekorahmen aus CNS 18/10, montiert für 380-Modelle	Art. - Nr. 83 02 02 97
Tür-Dekorahmen aus CNS 18/10, montiert für 481-Modelle	Art. - Nr. 83 02 03 98
Untergestell aus CNS 18 /10 (350 mm max.), für 380-Modelle	Art. - Nr. 83 02 02 97
Untergestell aus CNS 18 /10 (350 mm max.), für 481-Modelle	Art. - Nr. 83 02 03 97

Wir beraten Sie gerne:

eisfink[®]

Eisfink Max Maier GmbH & Co. KG
Im Werkzentrum Weststadt
Schwieberdingerstr. 74
71636 Ludwigsburg



Herr Jürgen Weber
Tel. +49 (0) 7141-479-154; Fax +49 (0) 7141-479-299; Mail: juergen.weber@eisfink.de